

E

Baulexikon

Begriff:
Energiebilanz
(Fensterrahmen)

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:
Sanierungen.

Erstellt:	03.11.11	22:00
Letzter Ausdruck:	03.11.11	22:53



Denke immer daran!!!!

Wenn Energie von hinten angreift, Schnell abhauen.

Aber:

Wenn Ihr ein Haus verputzt und verwendet Sackware für den Putzmeister, kontrolliert an den Säcken die Seriennummern und das Herstellerdatum. Die Ware sollte immer aus einer Charge kommen

Ergebnis:

Kontrolle hin, Kontrolle her, an diesem Ball ist das Verfallsdatum noch nicht abgelaufen. Also abhauen!!!

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Die Berechnung der Energie, die eingespart wird im Vergleich zu der Energie, die für die Energieeinsparung aufgewendet werden muss.

Vereinfachte Erklärung:

Wenn wir ein altes Gebäude mit einem Energieverbrauch von ca. 12 Liter Energie auf den m², sanieren wollen und mit der Energie einsparen wollen, müssen wir immer gegenrechnen.

Wollen wir die Hälfte einsparen, also auf 6 Liter Energie kommen, sparen wir in 30 Jahren:

Beispiel: 12 Liter Öl x 120 m² = 1.440 l Öl pro Jahr.

Rechnen wir dies mal mit 1,50.-€ (teuer) = 2.160.-€ pro Jahr. Natürlich auch umrechenbar auf Gas oder Strom.

Somit werden in 30 Jahren 64.800.-€ Energie verbraucht. Sparen wir die Hälfte ein, verbrauchen wir noch 32.400.-€ Energie. Jetzt dürften wir bei der Umrüstung dieses Beispiels, lediglich 32.400.-€ Mehrkosten einsetzen um diese Energie zu sparen.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Energiebilanz
(Fensterrahmen)



Energiebilanz:

In der Energiebilanz, werden gerade solche Herstellkosten von Materialien mitberechnet. Das heißt, dass Bauteile die aus Kunststoff oder Aluminium bestehen, sehr teure Herstellkosten haben. Das Bild zeigt den Querschnitt durch ein zeitgemäßes KU-Fenster.

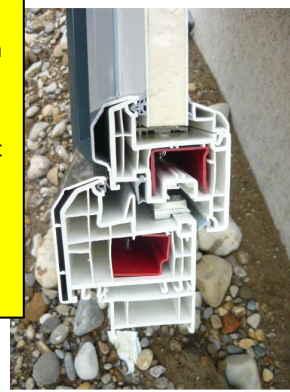
Wenn dieses Fenster jetzt ein Wärmeleitwert, von 0,35 W/(m²K) aufweist kostet es beispielsweise 10.-€ pro Meter im Kunststoffanteil.

Wenn jetzt dieses Fenster im Rahmen verstärkt wird, beispielsweise von 82 mm auf 92 mm, verbessert sich der Wärmeleitwert um ca. 0,0025 W/(m²K). Dabei kann man den Energievorteil kaum hochrechnen, da dieser in 30 Jahren vielleicht 1.-€ ausmachen wird.

Allerdings mit der >grauen Energie< des Kunststoffes, der mehr benötigt wird, der Meterpreis sicherlich auf 15.-€ ansteigen wird.

Somit wird bei solchen Energiehysterien, aus der >grauen Energie< heraus oftmals über das 1.000 fache an Energie aufgewendet, wie zur Abschreibungszeit des Bauteils eingespart werden kann. Daher wird in der Energiebilanz, weltweit durch >sparen< nichts eingespart. Denn diese Energie wird tausendfach sinnlos verschwendet.

Quelle: Praxisfälle des Autoren als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.



Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de